



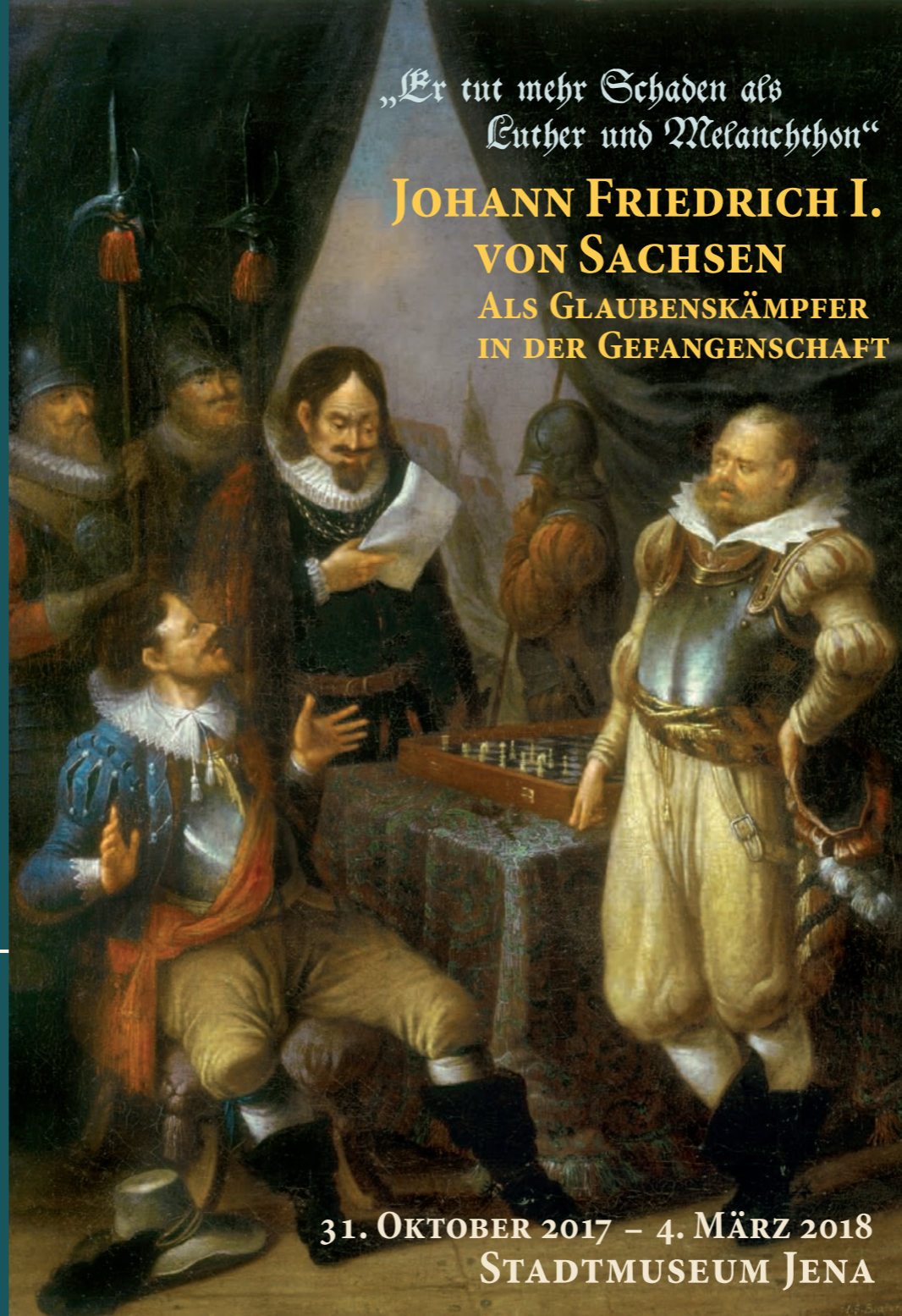
Zur Ausstellung erscheint der Begleitband von Sylvia Weigelt: „Mein Glück geht auf Stelzen“ Der gescheiterte Kurfürst Johann Friedrich I. 258 Seiten, reich bebildert 24,90 Euro ISBN 978-3-943768-78-7

Abbildung Titel:
Johann Friedrich der Großmütige erfährt beim Schachspiel sein Todesurteil. Johannes Samuel Blaettner, um 1660 Öl auf Lwd. © Dr. Thomas Thomsen
Abbildung außen:
Johann Friedrich I. mit Sibylle und den Söhnen, Kopie des Gemäldes von Lucas Cranach d.J. auf dem Altar in der Stadtkirche Weimar

STADTMUSEUM JENA
Markt 7 · T: 03641 49 82 50
www.stadtmuseum-jena.de
Di, Mi, Fr 10–17 Uhr
Do 15– 22 Uhr
Sa, So 11–18 Uhr

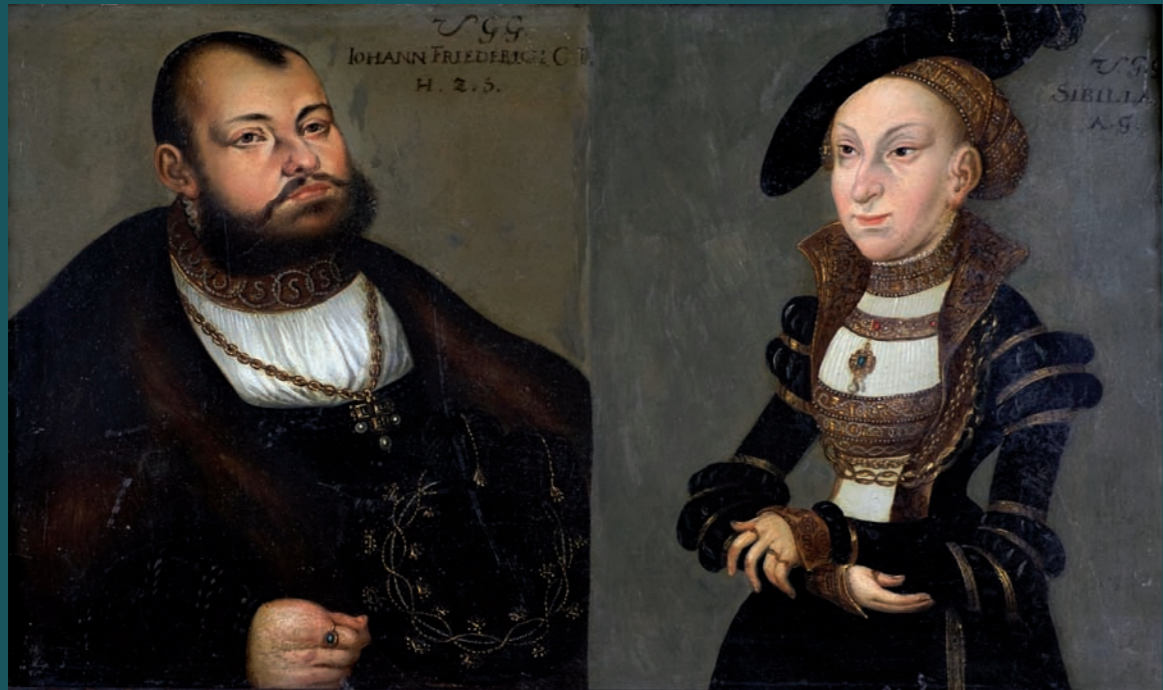
 **STADTMUSEUM**
STÄDTISCHE MUSEEN JENA
JenaKultur

Freistaat  Thüringen Staatskanzlei



31. OKTOBER 2017 – 4. MÄRZ 2018
STADTMUSEUM JENA





Johann Friedrich I. und Sibylla von Jülich-Kleve-Berg, Öl auf Kupfer, 17. Jahrhundert

Johann Friedrich I. Kurfürst von Sachsen (1503–1554) war Förderer und Gönner Luthers, politischer Kopf der Reformation und einer der Anführer des Schmalkaldischen Bundes. Am 24. April 1547 wurde Johann Friedrich, auch der „Großmütige“ genannt, von kaiserlichen Truppen in der Schlacht bei Mühlberg gefangen genommen.

Es folgte die Kapitulation von Wittenberg am 19. Mai 1547 – und für Johann Friedrich eine über fünfjährige Gefangenschaft. Innerhalb dieser Zeit reiste er im Gefolge Kaiser Karls V. durch Europa. Über die gesamte Zeit hinweg stand er in Kontakt mit seiner Frau Sibylla und seinen Söhnen und leitete die Geschicke des verbliebenen Landes aus der Ferne. Die Gründung der Jenaer Hohen Schule und der Bau des Schlosses „Zur Fröhlichen Wiederkunft“ fallen in diese Zeit.

Den Alltag in der Gefangenschaft versuchte er so fürstlich wie möglich zu gestalten, dazu gehörten auch der Zeitvertreib mit Spielen, wie Schach und Karten. Nach der Entlassung durch den Kaiser kehrte er in sein Herzogtum zurück. Der Weg führte ihn über Coburg und Jena in die neue Residenz nach Weimar.

Die Gefangenschaft bot den Anhängern der Reformation die Gelegenheit, den Verlierer der Schlacht von Mühlberg als unbeugsamen Kämpfer, als Märtyrer des neuens Glaubens zu stilisieren. Dieses Bild wirkt bis heute nach.

Die Ausstellung legt erstmals den Fokus auf die Zeit der Gefangenschaft als eine bisher kaum beleuchtete Phase im Leben und Wirken des sächsischen Kurfürsten. Neben Einblicken in das private Leben des Kurfürsten und seiner Familie wird sein Wirken vor, während und nach der Gefangenschaft thematisiert.

31. Oktober 2017, 10 Uhr
Eröffnung in der Stadtkirche St. Michael Jena
Fest-Gottesdienst mit Propst Diethard Kamm

31. Oktober 2017, 11–15 Uhr
Reformationsfest auf dem Kirchplatz

2. November 2017, 19 Uhr
Buchpräsentation der Biografie „Mein Glück geht auf Stelzen“ – Johann Friedrich I. von Sachsen

19. November 2017, 15 Uhr
Johann Friedrich I. von Sachsen – Glaubenskämpfer in der Gefangenschaft
Öffentliche Führung

23. November 2017, 19 Uhr
Die interessantesten Briefe Johann Friedrichs I. und seiner Frau Sibylla
Lesung mit Sylvia Weigelt und Birgitt Hellmann

26. November 2017, 15 Uhr
Der Mann auf dem Markt
Kindersonntag mit Kreativangebot

30. November 2017, 19 Uhr
Johann Friedrich als Münzherr
Führung und Diskussion mit Dr. Sigurd Leitel und den Jenaer Münzfreunden

7. Dezember 2017, 19 Uhr
Der Hanfried auf dem Markt – Entstehung eines Denkmals
Vortrag von Birgitt Hellmann



Der vom Pferd gestürzte Johann Friedrich I. beim Turnier in Worms 1521

VERANSTALTUNGEN

14. Dezember 2017, 18 Uhr
Blitzschachturnier des SV SCHOTT Jena
Leitung Wilfried Bunke

18. Januar 2018, 19 Uhr
Problemschach – Zeitreise durch die Jahrhunderte
Vortrag von Dr. Gunter Jordan

25. Januar 2018, 19 Uhr
Die Schachspielbilder mit Johann Friedrich I. von Sachsen
Vortrag von Doris Weilandt

8. Februar 2018, 15 Uhr
Der Mann auf dem Markt
Feriennachmittag mit Kreativangebot

22. Februar 2018, 19 Uhr
Hanfrieds Fingerfood
Kulinarische Zeitreise mit Christian Hill

1. März 2018, 19 Uhr
Johann Friedrich I. von Sachsen – Glaubenskämpfer in der Gefangenschaft
Öffentliche Führung

4. März 2018, 15 Uhr
Finissage



Johann Friedrich I. mit der Wunde aus der Schlacht von Mühlberg
Kupferstich, 1602

FÜHRUNGEN

GRUPPENFÜHRUNGEN FÜR ERWACHSENE
Geführter Rundgang durch die Ausstellung
60 Min. | 40,- Euro

Führungsanfragen und Gruppenanmeldungen an:
Ulrike Ellguth-Malakhov, Museumspädagogik
Stadtmuseum Jena, bildung-stadtmuseum@jena.de
Telefon: 03641- 49 80 38

STADTFÜHRUNG
Mit Johann Friedrich I. durch Jena
Brigitte Haucke, Stadtführerin
Buchbar unter Telefon: 0173 9024164
pro Führung 65,- Euro